



*NABU Waldshut-Tiengen und Umgebung
Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019
11.02.2019, 19.00 – 20.30 Uhr
Kornhaus Waldshut*

Vorsitz: Hauke Schneider

Anwesende: H. Asmus, H.-J. Bannasch, G. Daudey, Helmut Glaser, E. Hertkorn, G. und W. Holle, E. Hübner, P. Konz, R. Müller-Wielsch, Dr. R. Pätzold, I. und R. Riegel, H. Schneider, U. Thoma, S. Ücker, Th. Uhl und I. Weiser

Gäste: Dr. M. Neub (1. Vorsitzender Bezirksverband Süd), Dr. Yonca Thurner (Kreisvorsitzende BUND)

Zur Jahreshauptversammlung war fristgerecht im Jahresprogramm eingeladen worden.

TOP 1: Jahresrückblick

Nach der Begrüßung der Mitglieder und Gäste (Yonca Thurner und Martin Neub) fasste Hauke Schneider (folgend HS) die Aktivitäten des vergangenen Jahres mit insgesamt mehr als 420 Teilnehmern zusammen. Es ist wieder viel gegangen!

Als Highlight bezeichnete er den 25. Birwatchday auf dem Wannenberg, der zum Jubiläum auch von der Hochrheinkommission unterstützt wurde, sowie die Projekte Panoramatafeln, Obstbaumpflege und Buntbrachen.

Im Speziellen erwähnt wurden:

Programm 2018:

20 Führungen/Exkursionen und Ausflüge

Dabei waren

- Kiesgrubenpflegeeinsatz
- Jubiläums-Birwatch 25 Jahre gemeinsam mit der Bachser Partnergruppe, die als Interregprojekt mit Unterstützung der Hochrheinkommission gestaltet wurde (125 Teilnehmer)
- 18 Vogelbestimmungsexkursionen im Kreis Waldshut, 10x Monatshock, Weihnachtsfeier (300 Teilnehmer)
- 3-tägiges Wochenende Bregenzer Wald
- Obstbaumpflegeschnitt Lauchringen, Altenburg, Nack

Stellungnahmen / Aktion für NABU und LNV

- Diverse Baumassnahmen
- Neukonzessionierung Rheinkraftwerk Reckingen/Rheinheim. Diese Stellungnahme hat in ihrer Vorbereitung und Detailplanung erheblichen Aufwand ergeben.

Highlightaktion:

- Buntbrachenbetreuung: 12 Flächen mit insgesamt mehr als 1,3 ha Fläche
- Panoramatafelprojekt, Aktion sanfter Tourismus. Die Idee war, mit der Aktion die Region zu stärken, die Wanderungen zu kanalisieren und die Gäste auf die regionalen Urlaubsgebiete neugierig zu machen. Urlaub regional stärkt den Tourismus, bringt Wertschätzung für Natur und Umwelt, lässt die heimische Artenvielfalt erleben.

Protokoll zur NABU Jahreshauptversammlung am 11.2.2019 im Kornhaus Waldshut

- Kindergarten-Nistkastenaktion Hohentengen mit Selbstbausätzen von der Caritas
- Schulnistkastenaktion Waldshut mit Selbstbausätzen von der Caritas

Weitere Aktionen 2018:

- Internetauftritt und Homepage der Ortsgruppe, von Reinhard Riegel geführt
- Streuobstschnitt am Klingengraben. 25 Hochstämme und Nachpflanzungen, betreut von Yvonne Becker
- Buntbrachenumwandlung in Blühwiesen für Insekten, Bienen und Heuschrecken
- Energiefahrt Singen in Zusammenarbeit mit dem Umweltamt BaWü

Finanzielle Unterstützung konnte auch 2018 gegeben werden. Im Speziellen für:

- Projekt Grünhaus, NABU-Stiftung
- Kauf von 150 Nistkästen von der Caritas als Jugendarbeit an Stelle vom Umweltpreis - Schülerprojekte?
- Grundstücksabtausch im Klettgau in Zusammenarbeit mit dem LEV und dem Biolandwirt Freddy Rutschmann.
- Spenden an die NABU-Stiftung als Beitrag für den Kauf von 3 Flächen, insgesamt € 1'900,-
- Spende des Erlöses aus der 25-Jahrfeier Birdwatch Wannenberg an die NABU-Gruppe Kaiserstuhl, sowie einen Biologen in Freiburg für Gerätekauf zur Streuobstpflanze, € 1110,-

Weiterhin Zusammenarbeit, Mitgliedschaft und Beteiligung in:

- LNV-Arbeitskreis Waldshut
- Arge Hochrhein
- Landschaftserhaltungsverband Kreis Waldshut / als Beirat im LEV
- Mitglied und Projektmacher im Regionalen Naturpark Schaffhausen

TOP 2: Kassenbericht

Heidrun Glaser musste wegen Wegzugs aus persönlichen Gründen im August 2018 die Kasse an HS zurückgeben. Die Kontobewegungen wurden aufbereitet und in diverse Aktivitätsblöcke gruppiert. Daraus hat HS dann die größten Posten der Versammlung vorgetragen. Im Speziellen waren das:

- Bauwagenreparaturkosten € 200,- die 2019 dankenswerterweise von der Gemeinde Klettgau wieder als Unterhaltskosten erstattet wurden.
- Buntbrachenaufwand und Pacht € 120,-
- Arge Beteiligung € 230,- von € 650,- (Rest von Görwihl und Südbaden getragen)
- Spenden und Mitgliedereinnahmen beliefen sich auf € 3863,-
- Gewährte Spenden, € 1'900 und € 555,-
- Nistkastenkauf bei Firma Schwegler € 270,- und Weiterverkauf an Simon Ücker
- Caritas-Nistkastenkauf ca. € 1'500,- wovon Familie Minor € 300,- als Spende abgedeckt hatte
- Öffentlichkeitsarbeit ca € 280,-
- Tafeln und Ständer für das Panoramaprojekt € 2'949,-
- Spende an die Greifvogelstation Berg am Irchel € 130,-
- Birdwatch-Einnahmen in Höhe von € 1'110,-, die je zur Hälfte an NABU Kaiserstuhl und Freiburg gespendet wurden.

Kontostand 1.1.2018 € 8'888,-

Kontostand 31.12.2018 € 5'000,-, aktuell ca. € 1'800,-

Ein Zeichen, dass mit dem Geld gearbeitet wird.

Die detaillierten Kontobewegungen können dem Finanzbericht entnommen werden.

TOP 3: Bericht der Kassenprüfung

Werner Schreiber konnte für die Kassenprüfung nicht erreicht werden. Andreas Merk hatte die

Kasse bereits geprüft, sodass Helmut Glaser als Vertretung für Werner Schreiber stichprobenartig die Kasse ebenfalls prüfen konnte. Andreas Merk konnte bei der JHV nicht dabei sein und musste sich entschuldigen. Er hat jedoch schriftlich seine Prüfung zusammengefasst, die HS im Wortlaut zitierte. Für die Kassenprüfer attestierte er Hauke Schneider / Heidrun Glaser eine betragsgangepasste und nachvollziehbare Führung der Kasse, worauf die Mitgliederversammlung einstimmig die Entlastung für die Kassenführung aussprach.

TOP 4: Entlastung des Vorstands

Gemäß dem Vorschlag des Kassenprüfers wurde die Entlastung bezüglich Kassenbewegungen angefragt und einstimmig die Entlastung erteilt. Damit ist das Finanzjahr 2018 abgeschlossen und Entlastung erteilt.

Top 5: Neuwahl der Gremien

Mit dem Rückblick, dem Kassenbericht und der Kassenprüfung konnte die Vereinsarbeit 2018 abgeschlossen werden. HS schlug Hans Jürgen Bannasch als Wahlleiter vor. Der Vorschlag wurde angenommen, sodass er übernehmen und die Neuwahl des Vorstandes in die Wege leiten und durchführen konnte.

Hans Jürgen Bannasch dankte Vorstand und Beirat für die in der Vergangenheit geleistete Arbeit.

Die nachfolgenden Positionen wurden jeweils einstimmig gewählt und besetzt. Martina Hess musste sich kurzfristig entschuldigen. Jedoch lag eine Zustimmungserklärung für die Bereitschaft zur Wahl vor.

Wahl des

1. Vorsitzenden: Hauke Schneider

2. Vorsitzenden: Simon Ücker

Kassenwartin (neu): Yvonne Becker, Lauchringen, Rebweg 20

Schriftführerin (neu): Martina Hess, Gurtweil, Im Hassli 2 (Ersatz für Rainer Müller-Wielsch, der nach 25 Jahren Tätigkeit aus dem Vorstand ausscheiden wollte)

Beisitzer:

Gerwalda Holle, Karin Schlude, Peter Konz, Egbert Hübner, Rainer Müller-Wielsch

Kassenprüfer: Andreas Merk, Hannelore Asmus (neu)

Martin Neub hat noch die Entlastung des Vorstandes für 2018 angemerkt, die dann nachgeholt und einstimmig ohne Enthaltungen und ohne Gegenstimmen erteilt worden ist.

Hauke Schneider dankte Hans-Jürgen Bannasch wieder für die speditive durchführung der Wahl und übernahm wieder die Sitzung.

TOP 7: Ehrungen und Dankesworte

Eine gute Vereinstätigkeit ist nur möglich, wenn das „Pflichtprogramm“ mit Aktiven gewährleistet ist und entsprechend abgedeckt wird. Dann lässt sich auch das Wunschprogramm, die Kür, die Einzelprojekte in gutem Rahmen umsetzen. Die Arbeit muss Freude machen.

HS dankte Rainer Müller-Wielsch für 25 Jahre Schriftführer mit einem Buchpreis (Die 100 besten Beobachtungsplätze in Deutschland) sowie der silbernen Ehrennadel des NABU-BaWü

Jeweils ein Honigglas gingen an:

Helmut Glaser für Pressearbeit

Yvonne Becker für Streuobstbetreuung in Lauchringen

Reinhard Riegel für die Homepagebetreuung

Protokoll zur NABU Jahreshauptversammlung am 11.2.2019 im Kornhaus Waldshut

Yonka Thurner (BUND) für die Zusammenarbeit
Egbert Hübner für Tätigkeiten bei Arge und Pflegeeinsätzen.

Eine Flasche Wein ging an Martin Neub für seine Teilnahme als NABU Bezirksvorsitzender / seinen Besuch im Süden. Mit 11 Gruppierungen stehen doch etliche Termine an und der Weg zu uns braucht auch Zeit.

Maren Kuchler erhält in Abwesenheit die Bronzene Ehrennadel für ihre geleistete Jugendarbeit wie auch für sonderprojekte.

TOP 7: Vorausschau für 2019

Neben den traditionellen Führungen, dem Kiesgrubenpflegeeinsatz und dem Birdwatch auf dem Wannenberg sollen einige Obstbaumpflegeschnitte und -pflanzungen (Herdern, Hohentengen, Untermettingen) durchgeführt werden. Ein Wochenende in Bad Buchau sowie am Kaiserstuhl sind im Juni geplant.

Für die anstehende Neukonzessionierung des Rheinkraftwerks Reckingen sind weitere Besprechungen und Stellungnahmen nötig. Weitere Stellungnahmen werden für Lärmschutz, Retentionsflächen und PV-Anlagen anstehen.

Für die erwünschte Annahme des Schwalbenhauses Hohentengen sind wohl Maßnahmen notwendig.

Im Detail ist folgendes geplant:

Programm 2019:

20 Führungen/Exkursionen und Ausflüge

Dabei sind

- Kiesgrubenpflegeeinsatz
- Birdwatch gemeinsam mit der Bachser Partnergruppe
- 10 Vogelbestimmexkursionen im Kreis Waldshut, 10x Monatschock, Weihnachtsfeier
- Jeweils 3-tägiges Wochenende Kaiserstuhl / BadBuchau
- Obstbaumpflegeschnitt und Pflanzung Herdern, Lauchringen, Untermettingen
- Heckenschnitt Jestetten

Stellungnahmen / Aktion für NABU und LNV

- Diverse Baumaßnahmen, Lärmschutzmaßnahmen
- Kurzfristige Kartierungen
- Neukonzessionierung Rheinkraftwerk Reckingen/Rheinheim. Detailplanung

Highlightaktion:

- Buntbrachenbetreuung
- Schwalbenhaus in Hohentengen, Fertigstellung, Verbesserung, Geduld
- Alpensegler/Dohlenaktion mit Alpenseglerbrutröhren im Kornhaus Waldshut, Bauphase
- Panoramatafelprojekt, Abschluss 3. Tafel
- Trockenmauern Erzingen und Lottstetten.

Weitere Aktionen 2019:

- Internetauftritt und Homepage der Ortsgruppe
- Energiewende; Photovoltaik-Aktion mit dem Einzelhandel
- Diverse Sonderprojekte

Protokoll zur NABU Jahreshauptversammlung am 11.2.2019 im Kornhaus Waldshut

- Ortsgruppenkalender 2020
- Versand Programme 2020
- Regenwasserretentionsflächen
- Wolfserwartungsland: Wie weiter wenn;
 - lokaler Runder Tisch mit Forst und Schafhaltern

Finanzielle Unterstützung für:

- Grünhaus, NABU-Stiftung
- Nistkästen?
- Jugendarbeit Umweltpreis für Schülerprojekte?
- Grundstückskauf
- Mitgliedsvernetzung

Mitgliedschaft und Beteiligung in:

- LNV-Arbeitskreis Waldshut
- Arge Hochrhein
- Landschaftserhaltungsverband Kreis Waldshut / LEV
- Regionaler Naturpark Schaffhausen

Das Jahresprogramm wurde noch in einzelnen Punkten besprochen und einzelne Termine diskutiert. Für die mehrtägigen Fahrten wurde die Anmeldeliste zirkulieren gelassen, um den Bedarf zu sehen. Ende Februar wird dann entschieden, ob sie durchgeführt werden.

Es wurde des Weiteren auf die Verkaufsaktion von Hanneliese Minor am kommenden Samstag hingewiesen. Der Erlös wird für ein Kaufprojekt auf Rügen zur Verfügung gestellt.

Top 8: Bericht vom Bezirksverband Südbaden:

Martin Neub berichtete über die Struktur und Organisation des Bezirks Südbaden sowie die Tätigkeit der Geschäftsstelle. Es werden 11 NABU-Gruppen sowie ein neues Infozentrum am Taubergiessen betreut. Rheinübergreifend wird Partnerschaft gepflegt.

Des Weiteren konnte Positives in Bezug auf den Taubergiessen berichtet werden. Zumindest wurde die Bewilligung der Seilbahn (Freizeitpark Rust) für die kommenden 5 Jahre gestoppt. Der Bau ist absolut nicht verträglich mit dem ausgewiesenen Status des Naturschutzgebietes Taubergiessen und gefährdet im Speziellen Greifvögel, Enten und ihren Lebensraum.

Top 9: Verschiedenes

Es wurde noch auf die Aktion 114 € hingewiesen und diverse Postkarten ausgefüllt und eingesammelt.

Die Hauptversammlung konnte um 20.30 Uhr beendet werden.

Nach dem Ende der Mitgliederversammlung wurden von Helmut Glaser noch Bilder der diversen im Jahr 2018 gemachten Exkursionen gezeigt.

(Hauke Schneider, Erster Vorsitzender)

(Rainer Müller-Wielsch, Protokollführer)
(In Vertretung von Martina Hess)

Lottstetten, den 12. Februar 2019

Verteiler: Hauke Schneider, Simon Ücker, Martina Hess, Rainer Müller-Wielsch, Finanzamt WT, Sparkasse,